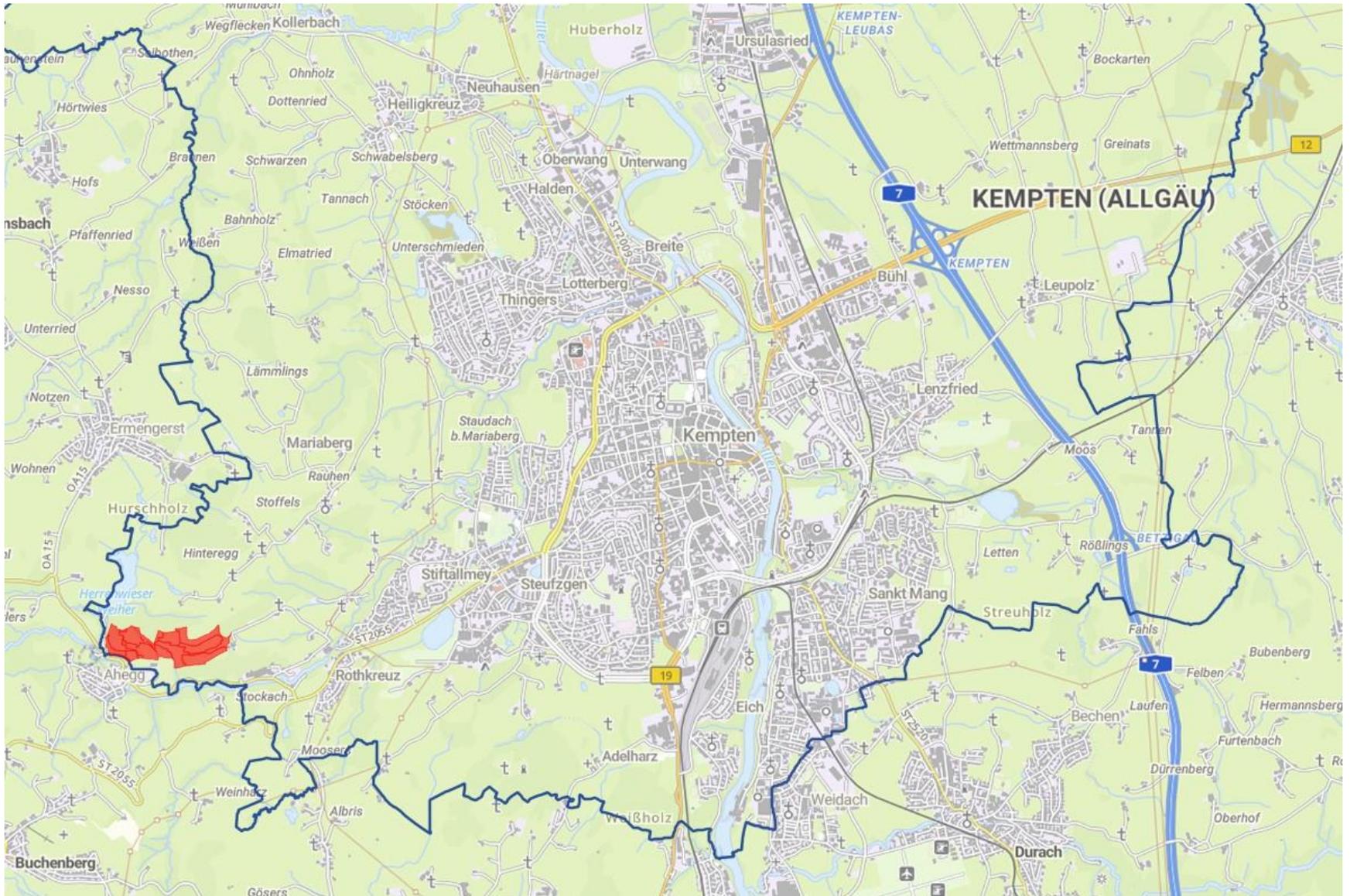


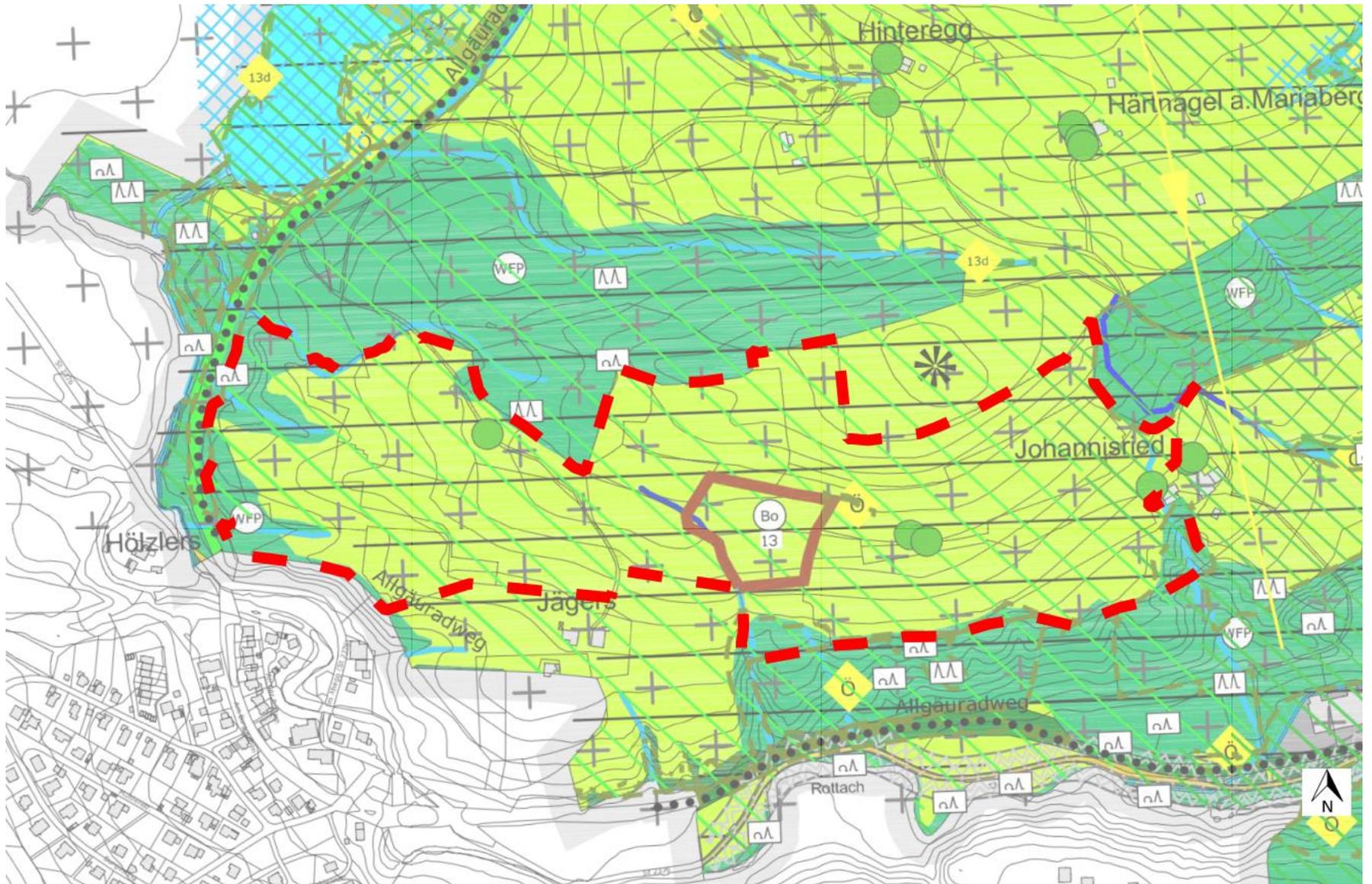
**Vorbereitende Begutachtung einer Freiflächen-
PV-Anlage in Johannisried auf den Flurnummern
3815, 3816, 3817, 3818, 3819, 3821, 3825,
3826, 3827, 3830 und 3831**

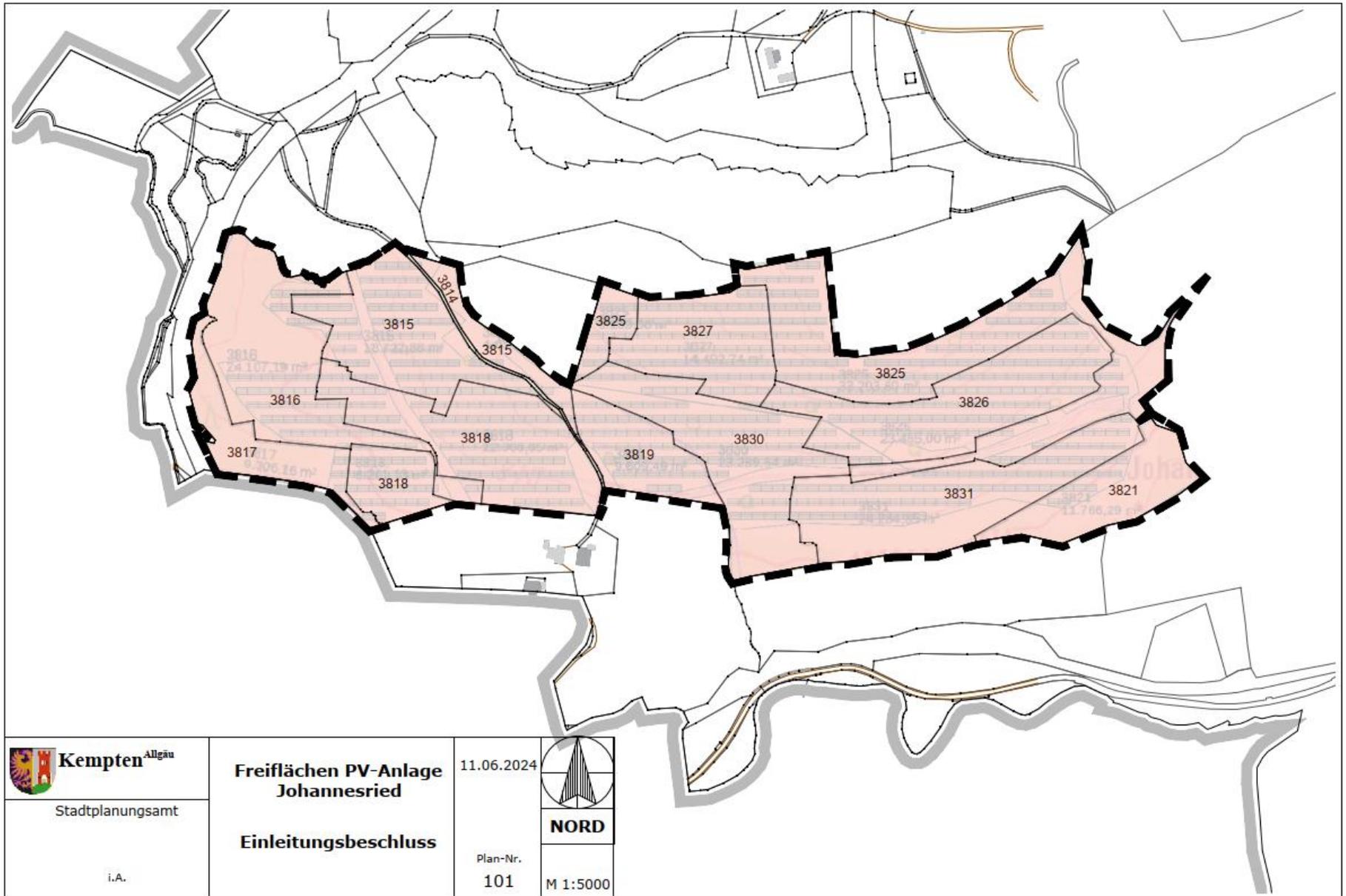
Einleitungsbeschluss

Planungs- und Bauausschuss am 11.06.2024

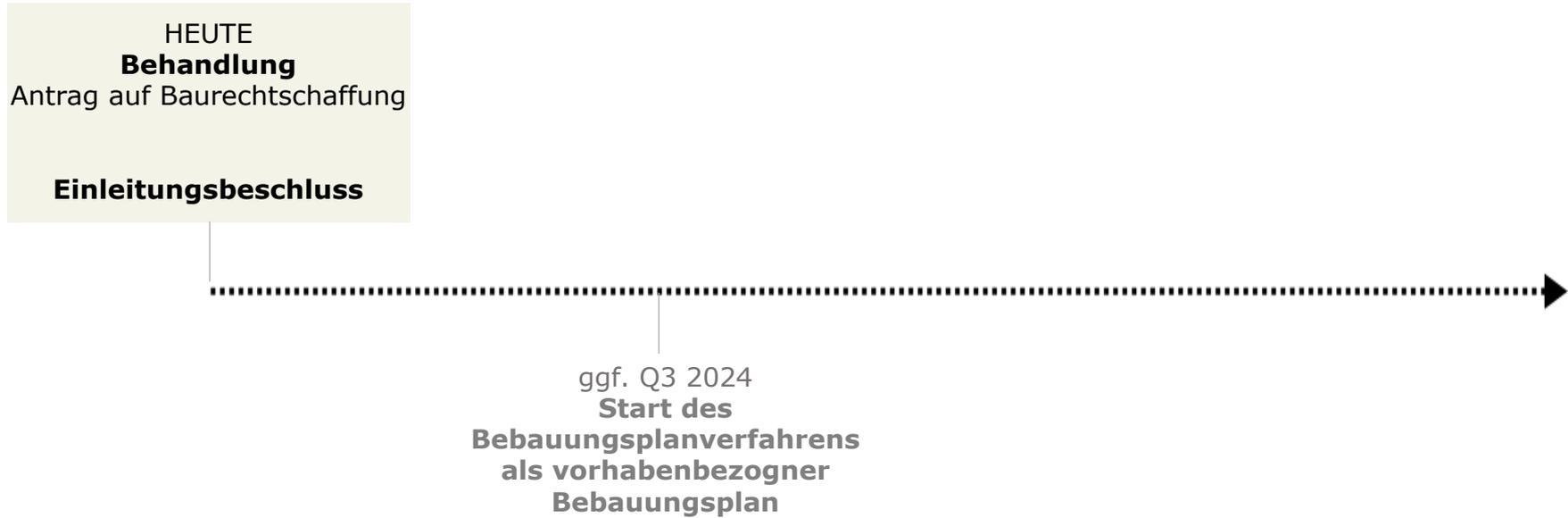








- ✓ • Wahrung kommunaler Interessen
 - Zustimmung zu 0,2 ct je Kilowattstunde
- ✓ • Beteiligung der Bürger
 - Zusammenarbeit mit SEA
 - Nachdarlehen über Crowdfunding vorstellbar
- ~ • Schutz der Landwirtschaft
 - Fläche wird durch den Eigentümer bewirtschaftet, welcher seine Landwirtschaft ohnehin verringert. Flächen werden extensiviert.
 - AELF: Flächenverbrauch ist auf unbedingt notwendiges Maß zu beschränken.
- ✓ • Versiegelung
 - Unter 5% geplant
 - Ggf. geringfügiger Ausbau bestehender Feldwege
- ✓ • Netzanbindung
 - Über Umspannwerk Kempten West (AllgäuNetz)
 - Direktlieferung an Firma „Kemptener Eisengießerei“
- ✓ • Natur- und Artenschutz
 - Naturschutzfachliche Einschätzung IGL Puscher sieht grundsätzliche Eignung
 - Abstimmung mit Jagdpächter: Vorhaben grundsätzlich möglich. Auflagen für Einfriedung (20 cm) und Wilddurchlass.
 - Ökologischer Ausgleich durch Blühstreifen und Pflanzflächen entlang des Zauns.



Dem Gremium wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag auf Baurechtschaffung wird nach Prüfung der Kriterien der „Kemptener Leitlinie für die Zulassung von Freiflächen-PV-Anlagen“ zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Freiflächen-PV-Anlage in Johannisried“ entsprechend vorzubereiten.